Texterzeugung mit Herrn Markow

Ein **Markow-Prozess** - benannt nach dem russischen Mathematiker Andrei Andrejewitsch Markow - ist ein mathematisches Modell, das verwendet wird, um die zukünftige Entwicklung eines Systems vorherzusagen. Es basiert auf der Idee, dass die zukünftige Entwicklung des Systems nur von seinem aktuellen Zustand abhängt und nicht von seiner gesamten Vergangenheit.

Nonsense-Texterzeugung

Wir können einen Markow-Prozess verwenden, um vorherzusagen, welche Buchstaben(folge) als nächstes ausgegeben werden soll, basierend auf dem aktuellen Buchstaben(folge) im Text.

Einen solchen Markow-Prozess kann man sich sehr gut als Graph veranschaulichen:

Man beginnt bei einembeliebigen Buchstaben, die Pfeile des gerichteten Graphen geben die erlaubten Übergänge an. So kann man Worte bilden, die gewissen Regeln unterliegen - die erlaubten nächsten Buchstaben hängen davon ab, was der gerade aktuelle Buchstabe ist.

- Hau
- Lau
- Laub
- Auauauauau
- Uauauauaub

Sind "erlaubte" Worte, die so erzeugt werden können.

From:
https://www.info-bw.de/ -

Permanent link:
https://www.info-bw.de/faecher:informatik:oberstufe:machine_learning:texterzeugung_markow:start?rev=1686593224

Last update: **12.06.2023 18:07**